

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 9

Artikel: Epilog zu den Wirtschaftsverhandlungen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483506>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Im schweizerischen Börsenblatt „Finanz und Wirtschaft“ war kürzlich zu lesen, daß der Geschäftsgang an der New Yorker Börse herrlich im Steigen sei. Besonders Aktien und Werte der Eisenbahnen und der Schwerindustrie (also Rüstungsindustrie) zeichnen sich durch eine feste Tendenz aus. Es schein, daß die amerikanischen Finanzleute heute mehr denn je überzeugt seien, daß der Krieg noch lange nicht beendet sei und daß die Sorgen um die Anpassung an die Friedenszeit sich als verfrüht erwiesen haben.

Marsli Marsli gang mer nüd kaputt!

Rätselchen

Welcher Grad war Hitlers sehnlichster Wunsch, und blieb ihm trotz aller Machtbefugnisse versagt?

Stalingrad!

Sphinx



Hotel Metropol-Monopol

Barfüßerpl. 3 **Basel** Tel. 2 89 10

Das führende Haus im Zentrum

Restaurant „Metro-Stübli“

Inh. W. Ryser

Epilog zu den Wirtschaftsverhandlungen

D’Amerikaner händ euis bereits de Currie (Curry) g’schickt — jetzt fehlt euis nur no de Riis!

Hamei